

Bürgerbad Leitmecke e.V. / Förderverein Leitmecke e.V.

Mitglieder-Information (1-2007) zum Jahreswechsel 2006/2007

Förderverein und Betreiberverein

Warum sind zwei Vereine notwendig?

Der Betrieb der Leitmecke wird durch den Betreiberverein ‚Bürgerbad Leitmecke e.V.‘ erfolgen. Durch diesen Verein, der am 1. Dezember 2006 von 16 Personen gegründet wurde, wurden die Verträge mit der Stadt unterzeichnet; demnach ist er nunmehr auch verantwortlich für den Betrieb der Leitmecke, er erhält auch die städtischen Zuschüsse für den Betrieb des Bades. Im Gegenzug müssen die Konten, bzw. die Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) zum Nachweis der Mittelverwendung gegenüber der Stadt offengelegt werden.

Wie bereits dargestellt, erfolgt durch diesen Verein der Betrieb des Freibades. Hierfür erhält der Verein Zuschüsse von der Stadt, die in den ersten drei Jahren 85.000 € betragen und für die Folgejahre anschließend neu berechnet werden.

Über den Betreiberverein werden auch die durchzuführenden Baumaßnahmen durchgeführt.

Der bisherige Förderverein bleibt selbstverständlich auch weiterhin bestehen; er hat die sehr wichtige Aufgabe zu erfüllen, zusätzliche Geldmittel für den Betrieb der Leitmecke oder für weitere Investitionen zu beschaffen. Dieser Förderverein ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt und damit in der Lage, Steuer abzugsfähige Spendenbescheinigungen auszustellen.

Mitgliedschaft in den Vereinen

a) Förderverein

Die Mitgliedschaft im Förderverein dient dem Ziel, den Betreiberverein und somit den Erhalt der Leitmecke durch persönliches Engagement (Geldmittel, Arbeitsleistung, Schaffung zusätzlicher Angebote, Steigerung der Attraktivität etc.) zu sichern. Besondere Rechte, wie etwa eine kostenlose Bad-Nutzung, ergeben sich hieraus nicht. Die bisherige Mitgliedschaft bleibt aufrecht erhalten, solange keine anders lautende Erklärung abgegeben wird oder die Beiträge nicht entrichtet werden (siehe Satzung).

b) Betreiberverein ‚Bürgerbad Leitmecke e.V.‘

Die Mitglieder des Betreibervereins sollen nach den bisherigen Vorstellungen des Vorstands zukünftig aufgrund der Mitgliedschaft die Möglichkeit der Badnutzung (in etwa wie bisher die Inhaber von Saisonkarten) erhalten. Über den Umfang (Gültigkeit für Vereinszeiten oder auch für öffentliche Zeiten) und die Mitgliedsbeiträge entscheidet die erste Mitgliederversammlung im ersten Quartal 2007 (Termin steht noch nicht fest). D.h., um den Umfang der bisherigen Saisonkarten nutzen zu können, ist eine Mitgliedschaft im Betreiberverein notwendig.

Bislang sind ausschließlich die Teilnehmer an der Gründungsversammlung Mitglieder dieses Betreiber-Vereins. Wer bereits jetzt (auch) Mitglied im Betreiberverein ‚Bürgerbad Leitmecke e.V.‘ werden möchte, kann die entsprechende Erklärung mit dem beiliegenden Formular abgeben. Da über die zukünftigen Tarife (inklusive Badnutzung) jedoch erst die nächste Hauptversammlung entscheidet, werden zunächst nur 10 € Mitgliedsgebühr (je Einzelperson oder Familie) erhoben. Die Definition von ‚Familie‘ sowie der Einzug der weiteren Gebühren erfolgt dann nach der Jahreshauptversammlung.

Des Weiteren soll dann auch über den Vorschlag des Vorstands entschieden werden, eine einmalige Aufnahmegebühr in Höhe von 10,- € (pro Einzelmitgliedschaft bzw. pro Familie) zu erheben. Hierzu sollten nach meiner Auffassung diejenigen Personen (bzw. Familien), die in 2006 und 2007 einen Mitgliedsbeitrag für den Förderverein geleistet haben, von der Aufnahmegebühr freigestellt werden.

Erklärung zur Mitgliedschaft/ Mitgliedsbeiträge

Vielleicht werden einige der bisherigen ‚Fördervereins-Mitglieder‘ diesem Verein aufgrund der Aufgabenverteilung nicht mehr angehören wollen. Um feststellen zu können, wer auch weiterhin dem Förderverein angehören will, werden wir diesem Schreiben eine entsprechende Erklärung beifügen. Wir hoffen jedoch, dass Sie alle uns auch im Förderverein ‚treu‘ bleiben.

Bankverbindungen (Vereinskonten)

Märkische Bank (BLZ 450 600 09)
Sparkasse Mendern (BLZ 447 500 65)

Förderverein Leitmecke e.V.

Kto. 102 351 100
Kto. 117 747

Bürgerbad Leitmecke e.V.

Kto. 11 90 40

Bei Überweisungen bitte unbedingt den Namen und ein Stichwort angeben: **Mitgliedsbeitrag** oder **Spende** oder **Bürgerschaft**

Gleichzeitig bitten wir um Ihre Teilnahme am Lastschriftverfahren, um uns so erheblichen organisatorischen Aufwand zu ersparen.

Da etwa 100 Vereinsmitglieder für 2006 ihren Mitgliedsbeitrag noch nicht entrichtet haben (siehe Hinweis auf dem Anschreiben), bitten wir gleichzeitig um Überweisung des noch ausstehenden Beitrags oder um eine entsprechende Erklärung zum Lastschriftverfahren.

Hierzu sei angemerkt, dass wir dieses Geld dringend benötigen, da bereits jetzt einige Kosten entstanden sind, die Stadt aber noch nicht in der Lage ist, uns die zugesagten Zuschüsse in vollem Umfang auszuzahlen.

Die bisher eingegangenen Geldmittel aus Beiträgen, Spenden und Bürgschaftsgeldern wurden im Wesentlichen für die Aufstockung der Bürgschaft (s.u.) verwendet.

Baumaßnahmen

Gleichzeitig mit Übergang der Betriebsführung sind wir als Verein auch verantwortlich für die Durchführung der notwendigen Sanierungsarbeiten am Bad. Diese beziehen sich einerseits auf das eigentliche Bad nebst zugehöriger Technik sowie andererseits auf die Umkleidegebäude.

a) Bad-Sanierung

Der ursprüngliche Anlass (in 2003) für die geplante Umwandlung der Leitmecke in ein Naturbad war die marode Technik („neue Vorschriften“ und alte Anlagen), die angeblich eine Investition nach der Saison 2004 hätte notwendig werden lassen. Für diese Umwandlung wurden damals ca. 750 T€ genehmigt. Ein Alternativ-Gutachten für eine Sanierung in konventioneller Form kam auf ein Investitionsvolumen in Höhe von etwa 1,550 Mio.€.

Nunmehr steht uns dieses für die Naturbad-Variante gedachte Geld für die konventionelle Sanierung der Leitmecke zur Verfügung. Die Sanierung muss dabei aus haushaltstechnischer Sicht in 2006 begonnen worden sein. Daher war der Ratsbeschluss noch im Dezember so wichtig. In der Folge konnte der Kämmerer noch in 2006 uns einen diesbezüglichen Bewilligungsbescheid zukommen lassen. Die Sanierung muss innerhalb von drei Jahren abgeschlossen sein. Damit wir nach der Saison 2007 mit der Umsetzung beginnen können, haben wir jetzt die ersten groben Pläne (Expertise) für die Sanierung erstellen lassen.

b) Umkleidegebäude

Das zunächst angesetzte Sanierungsvolumen bezog sich ausschließlich auf die Badtechnik. Daneben wurde im Biebertal aber auch der Umkleidetrakt saniert. Hierzu gab es seitens der Stadt die Zusage, uns die sonstigen Gebäude in einwandfreiem Zustand zu übergeben. Da dies bislang aber nicht geschehen ist, wird uns die Stadt für dieses Sanierung entsprechende finanzielle Mittel (bis zu 100 T€) zur Verfügung stellen.

c) Umsetzung

Für die Durchführung der Baumaßnahmen werden wir eine AG-Bau bilden, die mit Fachleuten (aus unseren Reihen) besetzt ist. Außerdem hat uns die Verwaltung die vollste Unterstützung zugesagt.

Zielsetzung ist hier, mit möglichst hohem Anteil von Eigenleistungen Kosten zu sparen und mit dem zur Verfügung stehenden Geld möglichst viel (an Attraktivität) zu schaffen.

Daher ist die Beteiligung möglichst vieler Fachleute in dieser AG-Bau notwendig. Interessenten an einer Mitwirkung melden sich bitte bei Klaus Spielmann oder unter der bekannten E-Mail-Anschrift des Vereins (leitmecke@gmx.de).

Badbetrieb

Ab sofort sind wir als Verein für den gesamten Betrieb des Bades verantwortlich. Das umfasst einerseits die Verantwortung für das Gelände, die Gebäude und die gesamte Technik und daneben natürlich aber auch für die Durchführung des Bade-Betriebs.

Da die Personalkosten bei den bisherigen Kostenaufstellungen den größten Kostenblock darstellen, können, wollen und müssen wir gerade hier die größten Kosteneinsparungen erzielen. D.h., wir ersetzen die bisher teuren Arbeitskräfte durch wesentlich günstigere, möglichst aus Reihen des Vereins. Dabei sollen die von uns bzw. für uns durchgeführten Arbeiten nicht gänzlich ohne Entlohnung erfolgen; hier werden wir für die geleistete Arbeit zumindest eine angemessene Aufwandsentschädigung zahlen. Dies betrifft vor allem den wichtigen Bereich der Aufsicht.

Die einzelnen Aufgaben-Bereiche sind:

- Vor- und Nachbereitung der Saison (Zurechtmachen des Bades)
- Grünanlagenpflege (Hecke schneiden, Rasen mähen, Blumen etc.)
- Technische Betreuung (Chlorgasanlage, Elektro, Heizung, Sanitär, Gebäude)
- Regelmäßige Kontrollgänge auch außerhalb der Saison
- Reinigung der Sanitäranlagen
- Säuberung der Badanlage an Öffnungstagen
- Kassendienst
- Aufsicht
- Öffentlichkeitsarbeit
- Kiosk

Für die einzelnen Bereiche werden also zahlreiche Mithelfer und vor allem auch verantwortliche Leiter gesucht. Bei einer früheren Befragung haben sich bereits einige Mitglieder für eine aktive Mitarbeit bereit erklärt. Auf der Erklärung zur weiteren Mitgliedschaft werden wir diese Abfrage wiederholen. Anschließend wird es dann konkrete Treffen der einzelnen Arbeitsgruppen mit entsprechenden Einweisungen und einer Jahresplanung geben.

Öffnungszeiten

Bezüglich der zukünftigen Öffnungszeiten unter Vereinsbetrieb hat es aufgrund der bisherigen Veröffentlichungen in den Zeitungen einige Verwirrung gegeben. Die dort genannten Zeiten beziehen sich auf die mit der Stadt vertraglich festgelegten ‚Mindest-, bzw. ‚garantierten‘ Öffnungszeiten. Damit sollte verhindert werden, dass wir als Verein die Zuschüsse vereinnahmen, auch wenn wir das Bad überhaupt nicht oder nur sehr eingeschränkt öffnen. Dies betrifft sowohl die Saison-Dauer als auch die täglichen Öffnungszeiten.

Tatsächlich werden wir natürlich versuchen, die Öffnungszeiten im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten so großzügig wie möglich zu gestalten. Allerdings soll dabei die Witterung berücksichtigt werden. Vor dem Hintergrund, dass die Personalkosten wohl auch weiterhin den größten Kostenblock darstellen, kann das bedeuten, dass die Öffnungszeiten gemäß den vertraglichen Mindestzeiten bei schlechtem Wetter eingeschränkt werden, im Extremfall das Bad an ganz schlechten Tagen sogar geschlossen bleiben würde.

Hiervon zu unterscheiden sind ‚Vereinszeiten‘ und Zeiten für öffentlichen Badebetrieb.

Vereinszeiten/ Vereinsbetrieb

Da wir zu Vereinszeiten lediglich eine qualifizierte Aufsicht, aber keinen Schwimmmeister benötigen, liegt unserem Modell das Prinzip zugrunde, den regelmäßigen Schwimmern Vereinszeiten anzubieten. Anstelle der Saisonkarte tritt die Mitgliedschaft im Betreiberverein ‚Bürgerbad Leitmecke e.V.‘. Diese Vereinsstunden werden hauptsächlich die Früh- und Spätschwimmer betreffen. Über die Mitgliedschaft im Verein wird somit das Recht erworben, an den Vereinsstunden teilzunehmen. Wie weit diese Berechtigung gelten soll (auch für öffentlichen Badebetrieb oder zusätzliche Öffnungstage im Mai/ September ?), muss die Mitgliederversammlung im Frühjahr entscheiden.

Öffentlicher Badebetrieb

Neben den Vereinszeiten wird es selbstverständlich auch ‚öffentlichen‘ Badebetrieb geben. Diese Öffnungszeiten (wie in der Presse veröffentlicht) werden jedoch je nach Wetterlage sehr flexibel gehalten werden. Für die regelmäßigen Schwimmer (bisher Inhaber von Saisonkarten und zukünftig als Vereinsmitglieder) wird es demnach kaum zu Änderungen kommen.

Insgesamt sollen die Öffnungszeiten in Abhängigkeit von Wetter und Besucherandrang recht flexibel gehalten werden. Grundlage für die Öffnungszeiten bildet dabei der grobe Plan für die Öffnungszeiten, wobei bei gutem/ schönem Wetter der öffentliche Badebetrieb bis in den Vereinsbetrieb vollständig ausgedehnt werden kann.

Saisondauer

Wir werden versuchen, die Saison bei gutem Wetter schon recht früh (frühestens ab 1. Mai) beginnen und auch möglichst spät (im September) enden zu lassen. Neben der Wetterlage ist hierfür jedoch auch die finanzielle Situation des Vereins im Auge zu halten, da diese zusätzlichen

Öffnungstage kaum zusätzliche Einnahmen einbringen. Hier wäre darüber nachzudenken (Hauptversammlung), ob an diesen Tagen auch von Vereinsmitgliedern ein zusätzliches Entgelt (z.B. 1 €) erhoben werden soll.

Preisgestaltung/ Tarifgestaltung

Im Allgemeinen wird sich die Gestaltung der Eintrittspreise an den bisherigen, bzw. an den in städtischen Bädern erhobenen Gebühren orientieren. Für die Vereinsmitgliedschaft wird dann eine Mitgliedsgebühr (zzt. 10 €) sowie eine weitere Gebühr in etwa in Höhe der bisherigen Saisonkarte (z.B. 40 € Erwachsene; 25 € Kinder/ Jugendliche und 70 € für Familien) fällig. Darüber hinaus denken wir derzeit auch daran, eine einmalige Aufnahmegebühr (z.B. 10 € je Mitglied bzw. je Familie) für den entstehenden Verwaltungsaufwand zu erheben.

Für den öffentlichen Badebetrieb wird es weiterhin wohl Einzel- und Familienkarten geben. Ob 12er-Karten durch Ermäßigungskarten (z.B. 20 € Einmalzahlung und danach Eintritt zum halben Preis) ersetzt werden, bzw. ob es dafür gesonderte ‚Saisonkarten‘ geben wird, wäre noch zu entscheiden.

Näheres über diese Details wird aber auch hier die Jahreshauptversammlung beschließen.

Bürgschaft

Für die Übernahme der Leitmecke durch den Verein mussten wir der Stadt eine Ausfall-Bürgschaft eines Kreditinstituts in Höhe von insgesamt 200.000 € vorlegen. Insgesamt 150.000 € konnten wir aus Einzelbürgschaften (von 10 bis 100.000 €), Spenden und bisherigen Mitgliedsbeiträgen aufbringen. Damit ist unser Vereinguthaben zum gegenwärtigen Zeitpunkt aufgebraucht. Für den Gesamtbetrag hat daraufhin die Sparkasse (gegen Gebühr) die Bürgschaft gegenüber der Stadt abgegeben, d.h. selbst also auch für 50.000 € gebürgt.

Hiermit möchte ich diesen Info-Brief beenden, allerdings nicht ohne die nochmalige Bitte, dem Förderverein weiterhin treu zu bleiben.

Ebenfalls bitte ich um möglichst baldige Rücksendung oder Rückgabe der beiliegenden Erklärung zum Bankeinzug, damit wir einerseits auch wieder finanzielle Mittel für die anstehenden Aufgaben zur Verfügung bekommen, andererseits die Mitgliedschaft weiterhin aufrecht erhalten bleibt.

Wer bereits jetzt dem Betreiberverein ‚Bürgerbad Leitmecke e.V.‘ beitreten möchte, kann dies durch die beiliegende Aufnahmeerklärung natürlich gerne tun.

Mit den besten Grüßen für unser Jahr 1

Förderverein Leitmecke e.V.

Bürgerbad Leitmecke e.V.

Christian Scholz

1. Vorsitzender